

## Jazz Collection: Aldo Romano

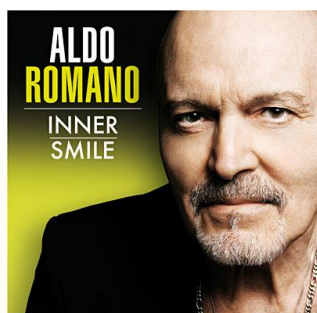
**Dienstag, 08. November 2016, 21.00 - 22.00 Uhr**

In den 1950er- und 1960er-Jahren war Paris die Jazzhauptstadt Europas. Der Schlagzeuger Aldo Romano kam als gut zwanzigjähriger mitten ins Auge des Taifuns, und war sofort die Nummer zwei hinter dem älteren Daniel Humair. Das hiess Arbeit und Spielerfahrung in Hülle und Fülle!

Aldo Romano ist zwar Italiener, er wuchs aber in Frankreich auf und wurzelt tief in der französischen Szene. Und die war, als er die Szene betrat amerikanisch dominiert. Und so verdiente Romano seine Spuren bei den Americans in Europe ab, bei Chet Baker, Jacky McLean und anderen. Trotzdem bleibt sein Stil immer französisch: Leicht, schwebend und elegant. Und so ist auch seine Musik, als Schlagzeuger und als Sänger, der er auch ist.

**Redaktion: Beat Blaser**

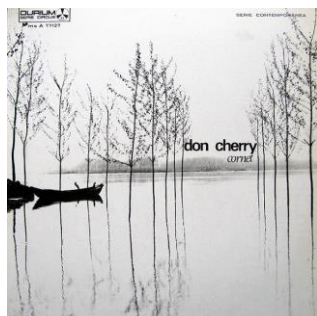
**Moderation: Annina Salis**



### **Aldo Romano: Inner Smile**

CD Dreyfus

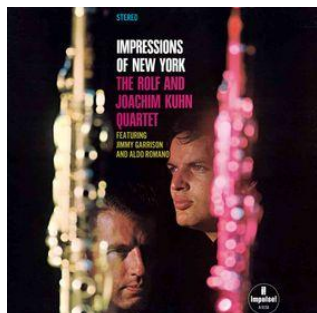
Track 1: Positano



### **Don Cherry: Togetherness**

CD Durium

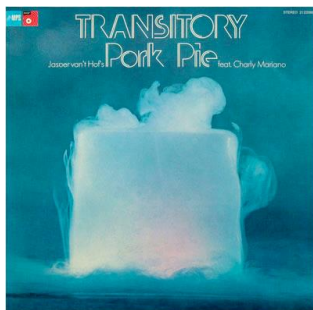
Track A1: Togetherness One - First Movement



### **The Rolf & Joachim Kühn Quartet: Impressions from New York**

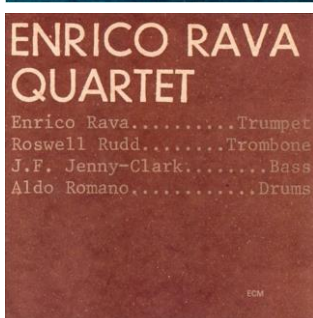
CD Impulse

Track 6: Predictions



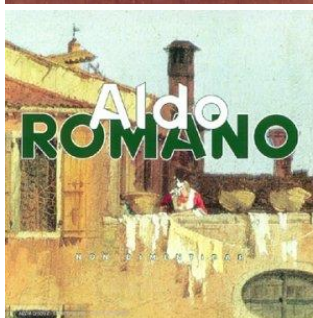
**Pork Pie: Transitory**  
CD MPS

Track B5: March of the Oil-Sheikhs



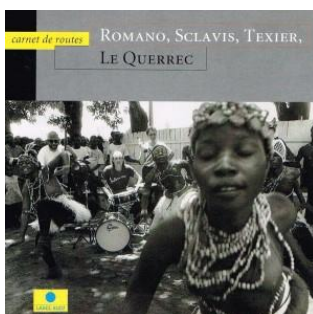
**Enrico Rava Quartet**  
CD ECM

Track 5: Blackmail



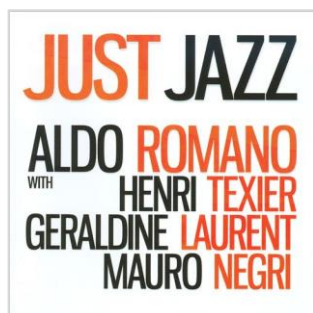
**Aldo Romano Quartet: Non dimenticar**  
CD MLP, Jazz Polygram

Track 10: Volare



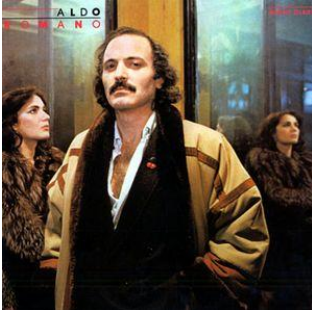
**Sclavis-Textier-Romano: Carnet de routes**  
CD Bleu

Track 3: Daoulagad (à Guy Le Querrec)



**Aldo Romano: Just Jazz**  
CD Dreyfus Jazz

Track 5: Blues for Roy



**Aldo Romano: Night Diary**  
CD Owl

Track 9: Giornale Notturmo